PhilosophIn

Im BIS anzeigen

Haupttätigkeiten
Philosophen und Philosophinnen beschäftigen sich wissenschaftlich-theoretisch mit dem menschlichen Daseins und den Grundlagen des Denkens und Erkennens.

Beschäftigungsmöglichkeiten
Beschäftigungsmöglichkeiten bestehen in Universitäten, im Verlagswesen und im Medienbereich (Publikation von Aufsätzen).

Aktuelle Stellenangebote
.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **1** zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen
- Interviewführung
- Journalistisches Schreiben
- Lehrtätigkeit
- Medienkompetenz
- Pädagogikkenntnisse
- Projektmanagement im Wissenschafts- und Forschungsbereich

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen
- Geistes- und Kulturwissenschaften
- Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsmethoden
- Philosophie

Fachliche berufliche Kompetenzen
- Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsmethoden
  - Verfassen wissenschaftlicher Texte
  - Wissenschaftliche Recherche
- Kulturvermittlungskenntnisse
- Psychologiekenntnisse
  - Selbstbeobachtung
- Vortrags- und Präsentationskenntnisse
  - Abhalten von Vorträgen und Präsentationen (z. B. Abhalten von Konferenzvorträgen, Abhalten von Vorlesungen)
  - Vortrags- und Präsentationstechnik (z. B. Einsatz rhetorischer Stilmittel)
- Wissenschaftliches Fachwissen Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften
  - Geistes- und Kulturwissenschaften (z. B. Religionsphilosophie, Philosophie, Wissenschaftstheorie)

Überfachliche berufliche Kompetenzen
- Analytische Fähigkeiten
- Kommunikationsstärke
- Präsentationsfähigkeiten

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	

Beschreibung: Die digitalen Kompetenzen von PhilosophInnen sind besonders in Zusammenhang mit der Recherche, Bewertung und Interpretation von Informationen und Daten sowie in der Kommunikation und Dokumentation gefragt. Aber auch in der Gestaltung eigener digitaler Inhalte werden digitale Kompetenzen für PhilologInnen immer wichtiger. Das Thema Sicherheit und Schutz spielt im Umgang mit Daten und Anwendungen in diesem Beruf eine große Rolle.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	PhilosophInnen müssen die Möglichkeiten digitaler Tools und Anwendungen (z. B. Digitales Dokumentenmanagement, Massive Open Online Course, Text-Mining) für den eigenen Arbeitsbereich verstehen und diese selbstständig anwenden können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	PhilosophInnen müssen digitale Informationen und Daten recherchieren, strukturieren, bewerten und interpretieren können und in der jeweiligen Tätigkeit umsetzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	PhilosophInnen müssen verschiedene digitalen Anwendungen und Geräten zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen, ProjektpartnerInnen oder auch Studierenden, Medien usw. selbstständig anwenden und an den eigenen Bedarf anpassen können.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	PhilosophInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erstellen und in bestehende digitale Anwendungen (z. B. Blogs, Webseiten, Datenbanken und Archive) einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	PhilosophInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die für ihren Arbeitsbereich relevanten Regeln, halten sie ein und veranlassen aktiv Maßnahmen, wenn sie mögliche Sicherheitslücken beispielsweise im Umgang mit Daten entdecken.

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	PhilosophInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit zumindest in den Grundzügen beurteilen können. Sie erkennen Probleme mit digitalen Geräten und Anwendungen und können einfache klar definierte Probleme selbstständig bzw. unter Anleitung lösen und wissen, welche Schritte für die Behebung der Probleme gesetzt werden müssen.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus
- Akademischer Beruf

Ausbildung
Hochschulstudien NQR VII NQR VIII
- Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften
  - Geistes- und Kulturwissenschaften

Weiterbildung
Fachliche Weiterbildung Vertiefung
- Ethik
- Informationsmanagement
- Interviewführung
- Kulturmanagement
- Medientheorie
- Wissenschaftstheorie
- Wissensmanagement
- Journalismus
- Künstliche Intelligenz
- Pädagogik
- Redaktion

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven
- Hochschule - Journalismus
- Hochschule - Kommunikation und Informationsdesign
- Hochschule - Lehramt
- Hochschule - Medien, Medientechnik und -produktion
- Projektmanagement-Ausbildung
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Kunst, Medien, Design
- Zertifikat WissensmanagerIn

Bereichsübergreifende Weiterbildung
- Fremdsprachen
- Projektmanagement
- Social Media
- Vortrags- und Präsentationstechnik

Weiterbildungsveranstalter
- Betriebsinterne Schulungen
- Österreichische Akademie der Wissenschaften
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen
- Universitäten

Deutschkenntnisse nach GERS
C1 Sehr gute bis C2 Exzellente Deutschkenntnisse
Sie beherrschen das wissenschaftliche Arbeiten und damit auch die Kommunikation der Ergebnisse dieser Arbeit sowohl schriftlich als auch mündlich. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit steht das Nachdenken über komplexe Themen, die Diskussion mit z. B. Kolleginnen und Kollegen oder Studierenden und das Publizieren der Überlegungen und Forschungsergebnisse in Büchern, Zeitschriften und Zeitungen. In allen Fällen ist eine sehr gute Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift erforderliche. Hinweis: An den meisten österreichischen Universitäten wird für die Zulassung zu einem Bachelorstudium das Sprachniveau C1 vorausgesetzt.

Weitere Berufsinfos

Einkommen
Philosophen/Philosophinnen verdienen ab 2.380 Euro brutto pro Monat:
- Akademischer Beruf: 2.380 bis 3.520 Euro brutto

Selbstständigkeit
Der Beruf kann freiberuflich ausgeübt werden.

Berufsspezialisierungen
LogikerIn

WissenschaftsforscherIn
WissenschaftstheoretikerIn

IT-EthikerIn
KI-EthikerIn

Verwandte Berufe
- HochschullehrerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Wissenschaft, Bildung, Forschung und Entwicklung
- **Geistes-, Kultur- und Humanwissenschaften**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)
- 844102 Philosoph/in

Informationen im Berufslexikon
- PhilosophIn (Uni/FH/PH)
- WissenschaftsforscherIn (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass
- PhilosophIn